

## **„Begeisterung ist mehr wert als ein Abschluss“**

**„Schülerprojekt IT-Ausbildung“ ging in die dritte Runde / Hauptschüler bearbeiteten unter Anleitung eine reale IT-Aufgabe / MCM GmbH und IT-Ausbildungsverein AITA lernten potenziellen Nachwuchs kennen**

**Nürnberg, im Mai** – Bereits zum dritten Mal hat in der Metropolregion Nürnberg das „Schülerprojekt IT-Ausbildung“ stattgefunden. Hauptschüler aus Nürnberg und Erlangen lernten in einem viertägigen, realen Projekt die IT-Wirtschaft kennen und präsentierten ihre Arbeitsergebnisse. Die beteiligten Unternehmen hatten ihrerseits die Chance, frühzeitig auf begabten Nachwuchs aufmerksam zu werden. Kooperationspartner der Projekte waren das Nürnberger Systemhaus MCM GmbH und der Arbeitskreis für IT-Ausbildung (AITA) e.V., dem 25 IT-Unternehmen aus der Metropolregion angehören. Die Schulämter in Erlangen und Nürnberg kümmerten sich um die Auswahl der beteiligten Schüler. Finanziert wurden die drei Projekte je zur Hälfte aus bayerischen Haushaltsmitteln sowie von der Agentur für Arbeit Nürnberg.

„Wir haben uns gerne beteiligt, weil für viele IT-Unternehmen die Suche nach geeigneten Auszubildenden ein Problem ist“, erläutert Michael Klar, Geschäftsführer der Klar Automation GmbH und gleichzeitig Vorstand von AITA. Das Schülerprojekt biete sehr viel mehr Chancen, die Eignung der Schüler für IT-Berufe wie Fachinformatiker oder Systemkaufmann zu erkennen, als ein Praktikum. Auch werde dadurch sichtbar, ob ein Schüler zuverlässig und pünktlich sei. Jürgen Koch, Geschäftsführer der MCM GmbH, bestätigt die schwierige Suche nach Auszubildenden: „Wir haben bereits jetzt einen Mangel an Fachkräften und sollten alle Möglichkeiten ausschöpfen. Bei den Schülerprojekten können wir uns außerdem als attraktiver Arbeitgeber präsentieren.“ Entwickelt wurde das Konzept für das „Schülerprojekt IT-Ausbildung“ von Dr. Reinhard Bauer, Inhaber des Nürnberger Instituts Dr. Bauer. Das 2005 gegründete Institut ist auf Berufsorientierung und Karriereberatung für Schüler, Studenten und Berufstätige spezialisiert.

Bei den bisherigen Veranstaltungen hatten die Schüler die Aufgabe, unter Anleitung ein Netzwerk für eine Firma einzurichten sowie eine virtuelle Maschine zu installieren. Beeindruckt zeigten sich alle Beteiligten auf Unternehmensseite von den fast professionellen Präsentationen der Schüler. „Man muss nicht unbedingt studiert haben, um in der IT Fuß zu fassen“, ermunterte AITA-Vorstand Michael Klar den Nachwuchs bei der Veranstaltung in Erlangen. Auch Richard Lippmann, EDV-Leiter der Stadt Zirndorf, machte ihnen Mut: „Wenn Ihr Euch für etwas begeistern könnt, ist das mehr wert als jeder Abschluss.“

**Pressekontakt:**

Dr. Reinhard Bauer  
Institut Dr. Bauer  
Kleestraße 21-23  
90461 Nürnberg  
Telefon 0911.81580-36  
Fax 0911.81580-38  
info@institut-dr-bauer.de

Carsten Lange  
Lange Kommunikation  
Benno-Strauß-Straße 5  
90763 Fürth  
Telefon 0911.36839-12  
Fax 0911.36839-14  
lange@lange-pr.de